

Wie wirkt CSR?

Unternehmerische Verantwortung und Regulierung im Wechselspiel

Symposium des Öko-Instituts

Mittwoch, 16. Oktober 2013, 17.00 – 20.00 Uhr

Hessische Landesvertretung Berlin



*„Wir sind nicht nur verantwortlich für das, was wir tun,
sondern auch für das, was wir nicht tun.“ (Molière)*

Umwelt und Ressourcen schonen, Nachhaltigkeitsziele verankern, höhere Sozialstandards umsetzen: Zahlreiche Unternehmen blicken heute auf ein zum Teil umfangreiches freiwilliges Engagement für mehr Umweltschutz und Nachhaltigkeit. Corporate Social Responsibility (CSR)-Maßnahmen haben Einzug in die Unternehmensrealität gefunden. Was aber bringen die freiwillige Unternehmensaktivitäten für den Umweltschutz und Sozialstandards tatsächlich? Wo brauchen wir künftig Veränderungen an der Ausrichtung von CSR-Maßnahmen? Und welche politische Unterstützung von CSR kann förderliche Wirkungen haben?

Diese und andere Fragen diskutiert das Öko-Institut im Rahmen eines Symposiums zu Wirkungsweisen und Anforderungen an Corporate Social Responsibility mit Vertretern aus Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft.

Das Symposium im Überblick

- 17.00 Uhr Begrüßung und Eröffnung
Dr. Bernadette Droste, Hessische Landesvertretung
Prof. Dr. Rainer Grießhammer, Öko-Institut e.V.
- 17.15 Uhr **Wie wirkt CSR?**
Thesen und Ergebnisse aus dem europäischen Forschungsprojekt
„Impact Measurement and Performance Analysis of CSR (IMPACT)“
Christoph Brunn, Öko-Institut e.V.
- 17.45 Uhr Blitzlicht: Diskussion im Plenum
- 18.00 Uhr **Wie viel Freiwilligkeit ist ausreichend?**
Thesen zur aktuellen Nachhaltigkeitsdiskussion und der Rolle des freiwilligen Unternehmensbeitrags
Andreas Manhart, Öko-Institut e.V.
- 18.30 Uhr Scheinwerfer: Diskussion auf dem Podium
Es diskutieren:
Alexander Bartelt, Otto Group
Prof. Dr. Rainer Schlegel, Bundesministerium für Arbeit und Soziales
Regine Barth, Öko-Institut e.V.
Kurt Janssen, Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ)
Cornelia Heydenreich, Germanwatch e.V.
Moderation: Prof. Dr. Rainer Grießhammer, Öko-Institut e.V.

Im Anschluss Empfang

Veranstaltungsinformationen

Veranstalter:
Öko-Institut e.V.
Postfach 17 71
79017 Freiburg
www.oeko.de

Die Teilnahme ist kostenfrei; wir bitten um verbindliche Anmeldung über unser Online-Formular unter www.oeko.de/csr2013

Anfahrt:
<https://stk.hessen.de/hessen-berlin/ihr-weg-zu-uns>

Veranstaltungsort:
Hessische Landesvertretung
In den Ministergärten 5
10117 Berlin

Weitere Informationen:
Romy Klupsch
Telefon: +49 761 45295-224
E-Mail: event@oeko.de